



Elterninformation Nr. 7 für das Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,

bald nun ist Ferienzeit – ab Mittwoch ist die Schule geschlossen, aber Ihre Kinder haben noch keine Ferien, sie werden aus der Ferne beschult. Der Stundenplan findet nun zu Hause statt, die Lehrkräfte melden sich über den Lernraum bei Ihren Kindern. Aber am Freitag ist dann der letzte Schultag und dann beginnen die echten Ferien. Ich hoffe, dass Ihre Kinder und Sie eine schöne Weihnachtszeit verbringen können. Bleiben Sie vor allem gesund und reduzieren Sie Kontakte, damit wir alle bald wieder unbeschwerter zusammen lernen und leben können.

Am Freitag, 18. Dezember, bekommen die Schüler*innen des 13. Jahrgangs ihre Zeugnisse. Dafür dürfen sie zu gestaffelten Zeiten in die Schule kommen. Die Zeugnisse für den 12. Jahrgang werden erst im Januar 21 ausgegeben – so ist das mit der Schulkonferenz abgesprochen.

Was wird das wohl für ein ruhiges Silvester in Berlin werden?!

Im Januar starten wir digital. Ab 4. Januar 2021 beginnt wieder die Schulzeit – aber nicht in der Schule, sondern zu Hause. Für die Schüler*innen und Schüler startet die Schulzeit am 4. Januar mit einer digitalen Klassenleiter- bzw. Tutorenstunde um 8. 50 Uhr. Ab der 3. Stunde läuft dann – digital der ganz normale Plan. Auch in dieser ersten Schulwoche in 2021 kommt unser Konzept zum Unterricht während einer kompletten Schulschließung zum Einsatz. In dieser Woche finden auch keine Nachklausuren statt, wir wollen unseren Beitrag zur Kontaktminimierung leisten.

Am Donnerstag, 7. Januar 2021 informiert die Schulleitung per Mail – und über die Homepage, wie sich die anschließende Woche gestaltet.

Klassenarbeiten, die für die Zeit geplant wurden, wo nun Fernunterricht ist, werden verschoben. Die Noten fließen, wenn eine Korrektur nicht mehr vor der Notenkonferenz erfolgen kann, in die Gesamtberechnung des Schuljahres 2020/2021 ein.

Die Zeit von den Oktoberferien bis zu den Weihnachtsferien gilt immer als die anstrengendste Zeit im Schuljahr. In diesem Jahr haben Ihre Kinder eine besonders anstrengende Zeit hinter sich: Lüften, Masken, versetzte Essenszeiten, Händedesinfektion – diese Dinge standen auf einmal im Vordergrund. Zum Glück haben wir einen großen schön begrünten Hof, auf dem Ihre Kinder sich austoben konnten. Die anstrengende Klausurphase in der SEK II kostete besonders viel Kraft, die Schüler*innen befürchteten, Klausuren zu versäumen und die Lehrkräfte sorgten sich, ob die Klausuren gut vorbereitet wurden. Die restlichen Nachklausuren aus dem JG 12 werden wir auch noch schaffen.

Die Rückmeldungen der Schüler*innen aus der Zeit, als die 7. bis 10. Klassen in Halbgruppen arbeiten durften, waren überwiegend positiv: Die Ruhe und Aufmerksamkeit im Klassenraum wurde von vielen als sehr angenehm wahrgenommen, der halbe Präsenztage in einer halben Klasse ist als wenig stressig bezeichnet worden – aber es fiel manchen schwer, sich zu motivieren, um 8 Uhr an den häuslichen Schreibtisch zu gehen, wenn die „richtige“ Schule erst um 11.30 Uhr startet.

Der Vorlesetag ist in den Januar verschoben, das Ellen-Key-Forum ist in den März gelegt – hoffen wir, dass im Frühjahr und Sommer viele schulische Veranstaltungen wieder stattfinden können.

Und jetzt – kommen Sie gut ins Neue Jahr!

Katrin Hannusch-Schmandt
Schulleiterin